

# Bekanntmachung



Im Fundbüro des Flughafen Münchens hat sich eine Vielzahl von Fundgegenständen angesammelt, die nach Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungsfrist in das Eigentum der Flughafen München GmbH übergegangen sind.

Die Flughafen München GmbH führt deshalb eine öffentliche Versteigerung von Fundgegenständen am

Samstag, den 11. Juli 2026, ab 13:00 Uhr,  
im Rahmen des Siedlerfestes Karlsfeld,  
am Festplatz am Karlsfelder See, 85757 Karlsfeld durch.

Die zu versteigernden Fundsachen können am Versteigerungstag von 10:30 Uhr bis 12:30 Uhr besichtigt werden.

Armbanduhren – Schmuck – Modeschmuck – Kameras [z.B. Canon, Sony, GoPro] – eBook-Reader [z.B. Kindle] – Spielekonsolen [z. B. Nintendo] – Feuerzeuge und -einsätze [z. B. Zippo] – Brillenpakete [z.B. Lese- & Sonnenbrillen] – Motorsägen – Handkettensäge – PowerStation 800 W – Powerbanks – Airwheelkoffer – Helm – Skibrille – Ski – Taucherbrille – Schwimmbrillen – Flossen – Neoprenanzug – Brautkleid – Anzug – Lederhose – Wasserkocher – Mokkakanne – sprechende Personenwaage – Kinderwagen – Kindersitzerhöhungen – Kindersitz – Babytrage – Spielsachen – Werkzeugakkus – Tiertransportbox – Kopfhörer – Funkgeräte – Kuckucksuhr – Kosmetikartikel – diverse Damen- & Herrenbekleidung – Taschen – Rucksack – Themenkoffer

Die Fundstücke werden aufgerufen und an den Meistbietenden gegen sofortige Bezahlung in bar abgegeben. Schecks und Karten werden nicht angenommen. Die Anmeldung zur Versteigerung ist nicht erforderlich.

Zur Versteigerung kommen alle bis zum 30. September 2025 nicht abgeholten Fundgegenstände. Irrtum und Änderungen vorbehalten, für Druckfehler übernehmen wir keine Haftung.

**Zugelassener Versteigerer:**  
Alfred Mittermeier, 84405 Dorfen

25.Juni 2026

Flughafen München GmbH  
Aviation Operation  
Service-Center / Fundbüro  
Postfach 23 17 55  
85326 München  
Tel.: 089 975-21470  
Fax: 089 975-21476